

# **Wirtschaftsinformatik der Produktionsunternehmen – Informationsmanagement –**

## **Klausur 1-stündig**

Wintersemester 2008/09

**Universität Duisburg-Essen**

**Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

**Prüfungsausschuss**

**Aufgabenstellung von:  
Prof. Dr. H. H. Adelsberger**

Lösen Sie die Aufgaben Nr. 1-4!
---------------------------------

**Bearbeitungszeit:** Eine Zeitstunde + 5 Min. Einlesezeit

**Hilfsmittel:** Es sind alle nicht-elektronischen Hilfsmittel und papierenen Unterlagen erlaubt.

**Schreibmodalitäten:** Benutzen Sie keinen Bleistift und schreiben Sie bitte leserlich!

Lassen Sie bitte rechts einen Korrekturrand von etwa zwei Zentimetern.

Rückfragen sind nicht möglich!

**VERMERKEN SIE AUF JEDEM BOGEN IHREN NAMEN UND  
IHRE MATRIKELNUMMER!**

### **Aufgabe 1 (15 Punkte)**

*Alternative A:* Stellen Sie anhand eines konkreten Beispiels aus dem IT-Management dar, auf welche Weisen das IT-Risikomanagement versucht, die Unwägbarkeiten der Realität für die weitere Verwendung im Rahmen von Planungs- und Managementprozessen handhabbar zu gestalten.

- ODER -

*Alternative B:* Stellen Sie anhand eines konkreten Beispiels dar, auf welche Weise die persönlichen Kompetenz- und Handlungsfelder eines Individuums sich auf seine Leistungs- und Veränderungsbereitschaft auswirken.

### **Aufgabe 2 (20 Punkte)**

Ein erfahrener IT-Management-Berater äußert Ihnen gegenüber die These: *„Wenn die Sekretärin des Vorstandsvorsitzenden ein Problem mit ihrem PC hat und das Problem nicht innerhalb von zehn Minuten gelöst ist, ist aus Sicht des Vorstands die Dienstleistung der IT im gesamten Unternehmen miserabel.“*

- Ordnen Sie den genannten Sachverhalt in den Kontext des IT-Managements ein, indem sie explizit Verknüpfungen zu in der Veranstaltung behandelten Inhalten herstellen. (10 Punkte)
- Diskutieren Sie die sich aus diesem Sachverhalt ergebenden Konsequenzen für eine IT-Führungskraft. (6 Punkte)
- Nehmen Sie abschließend kurz kritisch Stellung zu der Aussage aus der Aufgabenstellung. Was ist von ihr zu halten? (4 Punkte)

### **Aufgabe 3 (20 Punkte)**

Sie begleiten als Junior-IT-Berater in einem Beraterteam die Fusion zweier Banken. Insbesondere sind Sie dabei mit der Unterstützung der Fusion der beiden IT-Abteilungen und IT-Infrastrukturen betraut.

- Nennen Sie stichpunktartig für die IT-Governance relevante Fragestellungen, die in diesem Szenario von Relevanz sind und geben Sie dabei explizit den Bezug zum Szenario an. (10 Punkte)
- Nennen Sie stichpunktartig Vorteile für den Fusionsprozess, die sich daraus ergeben, dass bereits vor der Fusion in beiden IT-Abteilungen der IT Service Management-Standard ITIL (Version 3) zu einem Großteil eingeführt worden war. Gibt es auch Nachteile? (7 Punkte)
- Inwieweit kommt gerade bei einer Fusion zweier Banken dem IT-Bereich eine besondere Bedeutung für den Erfolg des Fusionsprozesses zu? (3 Punkte)

### **Aufgabe 4 (5 Punkte)**

Nennen Sie fünf mögliche Rollen von IT-Führungskräften und geben Sie jeweils ein kurzes Beispiel in ein/zwei Sätzen.